

# Planetenkonstellation

## Original Kunstobjekt aus dem Kyborg Institut von D. Harald Alke Alke GmbH Spirituelle Kunst & Magie

Ich habe dieses Arrangement im Herbst 2000 angefertigt. Es besticht durch seine Schlichtheit. Bei allen meinen schöpferischen Arbeiten ist es mir ein Anliegen, im Betrachter etwas zu bewegen, seine Wahrnehmung wach zu rütteln, neue Empfindungen und Erfahrungen möglich zu machen. Wir sind wesentlich komplexer in unserem Sein und in unseren Fähigkeiten, als die einfache Schulweisheit der modernen westlichen Kulturkreise uns vormachen will. Die im Verborgenen schlummernden sensitiven Wahrnehmungen werden geweckt, wenn uns das Unerwartete widerfährt.

Das Symbol einer Planetenkonstellation ist vielfältig: Die große Sonne und ein kleiner Planet, der sie umkreist, die Erde und ihr Mond, eine gigantische Eizelle und eine winzige Samenzelle. Wußten Sie, daß das Größenverhältnis im Volumen von Erde zur Sonne sich verhält wie 1 : 1.330.000, eins zu 1,33 Millionen! Und daß das Verhältnis einer Samenzelle des Menschen zur Eizelle ebenfalls genau 1 : 1,33 Millionen beträgt?!

In meiner Anordnung finden Sie unten eine geschliffene Acrylplatte, abgerundet, symbolisch die Erde. Acryl ähnelt in seinem Aufbau dem Lignin (Holzfasern). Es ist synthetisches Holz, vom Menschen erschaffen. In ihrer Mitte ruht in einem Loch eine Kristallkugel aus Epidot, einem erdverbundenen Stein mit orangeroten und grünen Farben. Sie erzeugt eine erdverbundene Schwingung. Ihre Farben erinnern mich an die Kräfte der Pflanzen (grün) und der Tiere (orange). Ihre Energie wird durch das Acrylrohr kanalisiert, steigt auf und verändert die Schwingung des Bergkristall, der auf der schrägen Platte ruht. Die Kristallkugel ruht ebenfalls in einem Loch. So wird das System durchlässig für die Energie, die von unten kommt. Der sonst so harte, reine Bergkristall wirkt in diesem System weicher, gefühlvoller, so wie die Sonne ihre Planeten braucht, um sich wohl zu fühlen, wie eine Mutter mit ihren Kindern.

Die geneigte Scheibe oben symbolisiert die geneigte Ebene der Planetenbahnen, und ein kleiner Planet aus Aventurin umkreist seine Sonne. Aventurin bringen wir mit der Suche nach den göttlichen Kräften in Verbindung. Er bewegt etwas in uns, was uns der spirituellen Kraft näher bringt.

Es ist mein Anliegen, etwas von den kosmischen Kräften einzufangen und dem Betrachter näher zu bringen, was durch seine Einfachheit verblüfft und uns doch tief innerlich berühren kann, wenn wir ein Türchen in unserem Herzen offen haben. Denn nur mit unserer intuitiven, spirituellen Wahrnehmung können wir die Feinheiten des Lebens und der Natur erfühlen, nicht mit Verstand oder Intellekt.

Meine "Planetenkonstellation" steht in der Tradition des ZEN. Ich möchte an dieser Stelle meinem verstorbenen ZEN Meister Roshi Tetsuo Nagaya für die Anregungen danken, die er mir geben konnte. Um das zu verdeutlichen, habe ich hier den Schrifttyp "Shogun" gewählt.

Licht auf dem Weg wünscht Ihnen D. Harald Alke

Flörsheim, den 28.01.02

### Literaturempfehlung:

"Energie für Millionen" - Spirituelle Erfahrungsberichte und Konsequenzen

"Die Stufen des Pranayama" - Das Geheimnis von Atmung und Konzentration

"Energytraining Band 1 und 2" - Kundalini Yoga zur Erweckung des geistigen Menschen

"Kunst & Magie mit edlen Kristallen" - Bedeutung, Wirkung und Anwendung von Kristallen

"Sensitivity Games" - lehrreiche Spiele mit magischen Instrumenten